



Cliff Pemble, Präsident und CEO von Garmin.

26.10.2022 17:23 CEST

Garmin gibt Ergebnisse für das dritte Quartal 2022 bekannt

Neuhausen am Rheinfl, 26. Oktober 2022 – Mit einem Gesamtumsatz von 1,14 Milliarden US-Dollar schliesst Garmin das dritte Quartal 2022 ab. Dieses Ergebnis entspricht einem Rückgang von vier Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Massgeblich beeinträchtigt wurde es durch die Aufwertung des US-Dollars gegenüber anderen wichtigen Währungen. Im Jahresvergleich machen dies etwa 70 Millionen US-Dollar aus. Die Bruttomarge liegt bei 58,8 Prozent, die operative Marge bei 21 Prozent. Im dritten Quartal des Geschäftsjahres erzielt das Unternehmen ein Betriebsergebnis von 239 Millionen US-Dollar. Das entspricht einem Rückgang von 15 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal.

„Der Umsatz wurde durch die Stärkung des US-Dollars negativ beeinflusst“, sagt Cliff Pemble, Präsident und CEO von Garmin. „Trotz dieses erheblichen Gegenwinds konnte die Bruttomarge gesteigert werden und die operative Marge blieb stabil. Mit Blick auf die Zukunft und die von uns erwarteten Entwicklungen senken wir unsere Umsatzprognose für den Rest des Jahres, während wir gleichzeitig unsere EPS-Prognose aufgrund der verbesserten Aussicht auf Margen anheben. Wir sind davon überzeugt, dass unser innovatives Produktportfolio und unsere Strategie der vertikalen Integration es uns ermöglichen werden, in diesem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld stark zu bleiben.“

Wachstum in den Segmenten Outdoor und Aviation

Der Umsatz im Bereich Fitness geht im dritten Quartal im Vergleich zum Vorjahresquartal um 18 Prozent zurück, in erster Linie begründet durch geringere Umsätze in den Segmenten Wearables und Indoor-Bikes. Die Bruttomarge liegt bei 53 Prozent, die operative Marge bei 15 Prozent. Das operative Ergebnis beträgt 41 Millionen US-Dollar. Im dritten Quartal präsentierte das Unternehmen mit der Venu sq 2 Serie, die neben einem gestochenen scharfen AMOLED-Display durch eine doppelt so lange Akkulaufzeit im Vergleich zum Vorgängermodell besticht. Jüngst richtete das Unternehmen die sechste jährlich stattfindende Garmin-Entwicklerkonferenz aus, auf der Hunderte von Entwicklerinnen und Entwicklern virtuell zusammenkamen, um zu erfahren, wie Garmin ihre Ideen und Innovationen unterstützen kann.

Das Outdoorssegment verzeichnet ein Umsatzwachstum von fünf Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Das Ergebnis resultiert aus einer gestiegenen Nachfrage nach Multisport-Smartwatches und inReach-Produkten, relativiert durch Rückgänge in anderen Produktlinien. Die Bruttomarge beläuft sich auf 65 Prozent, die operative Marge liegt bei 36 Prozent. Dies resultiert in einem operativen Ergebnis von 121 Millionen US-Dollar. Im Laufe des dritten Quartals launchte Garmin den inReach Messenger, ein vielseitiges neues Kommunikationsgerät mit nahtloser Zwei-Wege-Kommunikation, Standortmitteilung und interaktiver SOS-Funktion.

Im Segment Aviation steigt der Umsatz im dritten Quartal weltweit um vier Prozent gegenüber dem Q3 2021, vor allem aufgrund hoher Nachfrage im Bereich Aftermarket. Die Bruttomarge bzw. die operative Marge liegen bei 73 bzw. 26 Prozent, was zu einem operativen Ergebnis von 48 Millionen US-

Dollar führt.

Leicht rückläufig entwickelt sich der Bereich Marine mit einem Umsatzrückgang von fünf Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Die Bruttomarge liegt bei 56 Prozent, die operative Marge bei 23 Prozent. Das operative Ergebnis beträgt 45 Millionen US-Dollar. Das gelaunchte LiveScope XR System überzeugt mit einer Reichweite von bis zu 150 Metern und einer hervorragenden Bildschärfe sowohl in tieferen Gewässern als auch im Flachwasser und liefert detailreiche Livebilder von Fischen oder Strukturen vor und unter dem Boot.

Im Bereich Automotive sank der Umsatz im dritten Quartal leicht um 2 Prozent. Die Bruttomarge betrug 40 Prozent. Bedingt durch laufende Investitionen in OEM Programme verzeichnete Garmin im dritten Quartal einen operativen Verlust von 16 Mio US-Dollar. Mit dem Drive 55 ergänzte Garmin im dritten Quartal 2022 seine beliebte Drive-Navigationsgeräteserie um ein neues Modell, das Fahrerinnen und Fahrer sowohl auf Reisen als auch im täglichen Berufsverkehr mit seinen umfangreichen Navigationsfunktionen unterstützt.

Garmin passt Prognose für 2022 an

Basierend auf den ersten drei Quartalen 2022 passt das Unternehmen seine Prognose für das Gesamtjahr an und erwartet nun einen Umsatz von rund 4,85 Milliarden US-Dollar.

Über Garmin

Garmin entwickelt seit über 30 Jahren innovative Produkte für Piloten, Segler, Autofahrer, Golfspieler, Läufer, Velofahrer, Bergsteiger, Schwimmer und für viele aktive Menschen. 1989 von den Freunden und Luftfahrtingenieuren Gary Burrell und Min Kao in Olathe, Kansas, gegründet, ist das Unternehmen heute einer der weltweit führenden Anbieter in den Bereichen Automotive, Fitness, Outdoor, Marine und Aviation. Rund 16.000 Mitarbeiter arbeiten heute in 80 Niederlassungen in 32 Ländern weltweit daran, ihre Kunden ganz nach dem Motto #BeatYesterday dabei zu unterstützen gesünder zu leben, sich mehr zu bewegen, wohler zu fühlen, oder Neues zu entdecken. Mehrere

zehn Millionen Nutzer lassen sich davon täglich motivieren und inspirieren und nutzen Garmin Connect, Garmins kostenlose Plattform, um Trainingsfortschritte zu analysieren, Ziele festzulegen und zu verfolgen sowie Aktivitäten mit anderen Garmin Connect-Usern oder über soziale Medien zu teilen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Schaffhausen (CH) ist in der DACH-Region mit Standorten in Garching bei München (D), Graz (A) und Neuhausen am Rheinfall (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird ausserdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Flexibilität sowie Qualitäts- und Designstandards garantieren und seine Kunden täglich aufs Neue motivieren.

Kontaktpersonen



Marc Kast

Pressekontakt

Head of Public Relations DACH

pressestelle@garmin.com